

Petzenkirchen



Gemeindezeitung



Jahrgang 66

Dezember 2021 Die Marktgemeinde Petzenkirchen ist Mitglied der





Inhalt

Gemeindeverwaltung

Bürgerinfo

Vorwort	3
Impressum	3
1. Nachtragsvoranschlag 2021	4
Voranschlag 2022 und mittelfristiger Finanzplan bis 2026	4
Energiebericht 2020	4
Neue Straßennamen	4
Die Marktgemeinde Petzenkirchen fördert und unterstützt unsere Vereine	5
Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Petzenkirchen	5
Winterdienst - bitte nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr	6
Christbaumentsorgung	6
NÖ Heizkostenzuschuss 2021/2022	7
25 Jahre Bürgermeisterin	7
Wasserversorgung	8
Kanalbericht	9
Straßenbau	9
Kurzportrait Eisenstraße	10
Leader stärkt die Gemeinde	11
Blackout - stell dir vor das Licht geht aus	13

Leben in Petzenkirchen

Pfotenose feierte 10. Geburtstag	14
Zwei Petzenkirchnerinnen im Zentrum der EU	15
Schlüsselübergabe für neue Wohnungen in Petzenkirchen	16
Petra Hörmer - neu im Gemeindeteam	16
Herzlich Willkommen im Kindergartenteam	16
Isabella Rauner - Abschied vom Kindergarten	17
Geburten	17
Veränderung im Gemeinderat	18

Glückswünsche zum 60. Geburtstag	18
Jubilarehrungen	19
Rekrutenfeier	20
Topothek Petzenkirchen Bergland	20
Sterbefälle	20
Termine	
Fit durch den Winter	21
Rückenfit	21
Radbasar	21
Umweltaktion Wir halten unsere Gemeinde sauber	21
Mutter-Eltern-Beratung	22
Das Umani - Projekt	22
Blutspendetermine	23
Notarsprechstunde	23
Bildung, Gesundheit, Kunst, Kultur	
Bericht des NÖ Landeskindergarten Petzenkirchen	24
Evakuierungsübung in der Volksschule Petzenkirchen	27
Bericht der Volksschule Petzenkirchen	28
Vereinsleben	
Tennis	30
FVV Petzenkirchen Bergland	31
Marktmusikkapelle	32
PetzLaden - unser regionaler Einkaufsladen im Ort	33
SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland	34
Landjugend Petzenkirchen Bergland	35
FF Petzenkirchen Bergland	36
Christbaumbrand vermeiden	37
ÖKB	38
Wirtschaft	
Informationen	50

Vorwort der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner, liebe Jugend!



25 Jahre im Dienst der Menschen von Petzenkirchen

Ich kann es selbst kaum glauben, wie schnell die Zeit vergeht. Am 15. November konnte ich mein 25-jähriges Amtsjubiläum als Bürgermeisterin von Petzenkirchen feiern.

Ich bin dankbar für die vielen schönen Augenblicke, die ich mit diesem Amt verbinde. Auch die zahlreichen Herausforderungen, an denen ich wachsen konnte, möchte ich nicht missen. Besonders freue ich mich, dass ich meinen Beitrag zur positiven Entwicklung von Petzenkirchen leisten durfte.

Ich möchte dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, um mich bei allen Menschen, die mich immer unterstützt und mir ihr Vertrauen ausgesprochen haben, ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Gemeinsam wollen wir Petzenkirchen in eine gute Zukunft führen.

Versorgungssicherheit durch regionale Zusammenarbeit

Im September 2021 haben die Gemeinden Bergland, Erlauf und Petzenkirchen den neuen Brunnen in Erlauf in Betrieb genommen. Eine

Info-Broschüre wurde an alle Haushalte verteilt. Mit diesem Gemeinschaftsprojekt haben wir einen Meilenstein für die Versorgungssicherheit mit Trinkwasser gesetzt.

Herbstveranstaltungen aus Sicherheitsgründen abgesagt

Wegen der Pandemie konnten auch heuer unsere traditionellen Veranstaltungen wie der Wandertag am Nationalfeiertag, der Martini-umzug der Kindergartenkinder, die Lichtereinschaltung zu Adventbeginn oder die Nikolofeier vor dem Gemeindeamt nicht stattfinden. Das ist sehr schade, aber die Gesundheit geht bevor.

Hoffen wir auf eine bessere Zukunft und leisten wir alle unseren Beitrag, damit bald wieder ein gesellschaftliches Leben in der Gemeinde und im Land möglich wird.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Bleiben oder werden Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin



www.petzenkirchen.at
marktgemeinde@petzenkirchen.at
 Tel.: 07416/52109 Fax: DW 14
 Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt:
 Montag: 8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr und
 15.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Sprechstunde der Bürgermeisterin:
 Dienstag von 9.00 - 10.00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung

Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Petzenkirchen, 3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 2
 Redaktion: Bürgermeisterin Lisbeth Kern, 3252 Petzenkirchen, Bahngasse 13
 Gestaltung: Sabine Dörner
 Fotos: Marktgemeinde Petzenkirchen, Pixabay.com, Hannes Resch, Fotostudio Gerald Riedler, Vereine



1. Nachtragsvoranschlag 2021

In der Sitzung des Gemeinderates am 9. Dezember 2021 wurde der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt. Es wurden einzelne Einnahmen- und Ausgabenpositionen dem aktuellen Stand angepasst. Die größte Veränderung ergab sich bei den Ertragsanteilen mit einer Erhöhung um EUR 193.000,00 auf EUR 1.270.000,00. Die Ertragsanteile für den Voranschlag 2021 wurden vom Amt der NÖ Landesregierung wegen der unklaren Lage (Corona-Virus) eher niedrig vorgegeben. Der Voranschlagswert für Aufschließungsabgaben musste um EUR 50.000,00 auf 150.000,00 verringert werden. Der geplante Zuschuss für ein neues Feuerwehrfahrzeug in Höhe von EUR 45.000,00 wurde in das Jahr 2022 verschoben. Für die Errichtung einer Rampe am Mietobjekt Bergmann-Platz 1 wurden EUR 35.000,00 veranschlagt. Das Haushaltspotential ist mit EUR 308.800,00 ausgewiesen.

Voranschlag 2022 und mittelfristiger Finanzplan bis 2026

Der von Bürgermeisterin Lisbeth Kern vorgelegte Voranschlag für das Jahr 2022 mit dem mittelfristigen Finanzplan bis zum Jahr 2026 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 9. Dezember 2021 genehmigt. Dieser Voranschlag wurde nach den Vorgaben der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt. Das Haushaltspotential beträgt EUR 151.400,00. Die größten Investitionen sind für die Projekte Wasserversorgungsanlage (60.000,00), Abwasserbeseitigungsanlage (EUR 360.000,00) und Straßenbau und -beleuchtung (EUR 529.000,00) geplant. Weiters sind für den Ankauf eines Multifunktionsfahrzeuges EUR 60.000,00 und für eine Sanierung des Mietobjektes Bergmann-Platz 1 EUR 120.000,00 veranschlagt. Für den Zuschuss zu einem neuen Feuerwehrfahrzeugs sind EUR 45.000,00 vorgesehen.

Energiebericht 2020

Für das Jahr 2020 wurde ein Energiebericht über unsere Gemeindeobjekte erstellt. Dabei wurde ein Gesamtenergieverbrauch für Wärme von 95.338 kWh errechnet.

Dieser Bericht kann auf www.petzenkirchen.at unter Bürgerservice/Energieberichte abgerufen oder im Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten eingesehen werden.

Neue Straßennamen



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 06. Mai 2021 folgende Straßenbezeichnung beschlossen:

Weidengasse (nördlich der Breiteneicher Straße in Richtung Erlaufgasse)

Die Marktgemeinde Petzenkirchen fördert und unterstützt unsere Vereine

Vereine genießen in unserem gesellschaftlichen Zusammenleben einen hohen Stellenwert. Wir sind froh, in unserer Gemeinde aktive Vereine zu haben, die das Leben bei uns lebendig machen. Unsere Vereine sind der Motor für zahlreiche Aktivitäten und für viele Bürgerinnen und Bürger ein wichtiger Lebensmittelpunkt. Die Vereinsarbeit wird in unserer Gemeinde besonders geschätzt und gefördert.

Beträge in EUR:

Kirchenchor 280,--

Österreichischer Kameradschaftsbund 210,--

Pensionistenverband 260,--

Seniorenbund 80,--

Marktmusikkapelle 1.000,--

zusätzlich für Betriebskosten 2019 im Musikheim 480,--

SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen Bergland 3.500,--

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein 350,--

SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen Bergland

Sektion Tennis - Wasserbezug 220,--

Evangelische Pfarrgemeinde 110,--

Imkerverein 100,--

Hegering Petzenkirchen 500,--



Mit der jährlichen Vereinsförderung bedankt sich die Marktgemeinde Petzenkirchen bei den vielen ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern für ihren wertvollen Beitrag zu einem lebenswerten Petzenkirchen.

Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Petzenkirchen



Da die Heizkosten enorm angestiegen sind, hat Bürgermeisterin Lisbeth Kern im Gemeinderat den Antrag gestellt, sozial Schwachen seitens der Marktgemeinde Petzenkirchen einen Heizkostenzuschuss zu gewähren.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 9. Dezember 2021 dem Antrag der Bürgermeisterin stattgegeben und beschlossen, Personen, die in Petzenkirchen den Hauptwohnsitz haben und Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss des Landes NÖ haben, einen jährlichen Zuschuss von Euro 100,-- zu gewähren.

Der Antrag ist bei der Marktgemeinde Petzenkirchen jeweils bis spätestens 31. März zu stellen. Nähere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt.



Winterdienst – bitte nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr!



Eine weiße Schneelandschaft von Dezember bis Februar mit großen Schneemännern oder Iglus in den Gärten ist in unserer Region eine Seltenheit geworden. Durch den Klimawandel sind die Winter wärmer geworden und es gibt weniger Schnee. Seit den 1930er-Jahren hat sich die winterliche Temperatur um 0,25 Grad Celsius pro Jahrzehnt erhöht. Der heurige Winter wird im Schnitt um mehr als zwei Grad wärmer sein als jener vor 90 Jahren.

Dem Winterdienst kommt aber weiterhin große Bedeutung zu, denn Schneefälle können überraschend und mit

voller Wucht eintreffen und mit Extremfällen ist auch öfter zu rechnen.

Wo es früher Schneefahrbahnen gab, bildet sich nun Matsch, der in der Nacht zu Eis gefriert, was eine enorme Gefahr darstellt.

Die Marktgemeinde Petzenkirchen hat den Winterdienst an die Firma Rauner GmbH vergeben. Öffentliche Plätze, Buswartestellen und gemeindeeigene Gehsteige werden von unseren Bauhofmitarbeitern betreut.



Lästige Pflicht: Die wenigsten stehen gerne um sechs Uhr auf, um Schnee zu schaufeln.

Wenn der Winter einbricht, sind alle Kräfte in der Gemeinde besonders gefordert, damit die Fahrbahnen verkehrstauglich werden und die Fußgänger sicher unterwegs sein können.

Auch Hausbesitzer haben eine gesetzliche Pflicht zum Winterdienst!

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden.

Christbaumentsorgung



Die Christbäume werden auch heuer wieder durch die Marktgemeinde Petzenkirchen kostenlos entsorgt.

Die Abholung der Bäume erfolgt am

Mittwoch, den 19. Jänner 2022.

Wir ersuchen Sie, den zu entsorgenden Christbaum an diesem Termin ab 7.30 Uhr an Ihrer Liegenschaftsgrenze bereit zu stellen.

Außerdem können die Christbäume ab dem 7. Jänner 2022 in allen Altsammlerzentren im Bezirk kostenlos abgegeben werden.

NÖ Heizkostenzuschuss 2021/2022



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von EUR 150,-- zu gewähren. Der Antrag auf Heizkostenzuschuss muss bei der Gemeinde (Hauptwohnsitz!) bis spätestens 30. März 2022 einlangen.

Die Auszahlung erfolgt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Gefördert werden Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft bzw. EWR-Bürger und Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention die den Hauptwohnsitz in einer NÖ Gemeinde haben und folgenden Personenkreis angehören:

- Bezieher einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher/innen)
- Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz liegt
- Bezieher/innen von Kinderbetreuungsgeld, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Sonstige Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz liegt.

Bitte die Sozialversicherungskarte mitbringen!

25 Jahre Bürgermeisterin



Unsere Bürgermeisterin Lisbeth Kern wurde am 15. November 1996 angelobt und feierte heuer ihr 25-Jahr-Jubiläum. Sie ist die längstdienende Bürgermeisterin Österreichs.

Eine derart lange Amtsdauer kann nur erreicht werden, wenn die Zustimmung in der Bevölkerung dauerhaft vorhanden ist. Durch ihr Gespür für die Anliegen der Menschen und ihre umfassende Sachkenntnis genießt sie eine hohe Wertschätzung.

Vizebürgermeister Harald Mixa gratulierte in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde

Petzenkirchen am 9. Dezember 2021 und überreichte eine Urkunde und ein Geschenk.

Vielen Dank für den herausragenden Einsatz für unsere Gemeinde!

Wasserversorgung

Heuer können wir wieder im Bereich der Wasserversorgung auf ein arbeitsintensives Jahr zurückblicken.

In den neuen Siedlungsgebieten wurden für die Bauwerber Wasseranschlüsse hergestellt. Im Steinbruchweg wurde die alte Eternitleitung entfernt und durch Polokalrohe ersetzt. Im Zuge der Neuverlegung von Rohren für die Nahwärme wurden in der Sportplatzgasse auf ca. 100 Metern die Wasserleitungsrohre erneuert. Es gab auch wieder einige Rohrbrüche zu beheben und verschiedene Reparaturarbeiten durchzuführen.



Von unserem Hochbehälter am Pollnberg wurde eine Verbindungsleitung nach Bergland (Haus Fasching in Polln) gelegt. Im Zuge dieser Arbeiten wurden im Hochbehälter auch diverse Umbauarbeiten für die Trinkwasser-Notversorgung durchgeführt.

Das Notstromaggregat für die Wasserversorgung wurde serviciert und eine neue Vorwärme eingebaut, damit wir für den Krisenfall gerüstet sind.

Die Firma MTS ist laufend mit Wartungen und Messungen an der Wasserversorgungsanlage betraut, so wurde auch ein UV Service durchgeführt und nach 10 Jahren an der Anlage im Bauhof ein neues Update installiert.

Die Firma Eurofins hat in diesem Jahr 4 x die Wasserproben entnommen. Die vorgeschriebenen und durchgeführten Überprüfungen ergaben keinerlei Beanstandungen seitens der Aufsichtsbehörde. Wir können mit der Qualität unseres Wassers sehr zufrieden sein.

Die gesammelten Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen liegen im Gemeindeamt auf und können als Serviceleistung jederzeit eingesehen werden und stehen auch im Internet unter www.petzenkirchen.at (Bürgerservice – Trinkwasseruntersuchung) zur Verfügung.

Der ständigen Beobachtung, Kontrolle und Betreuung unserer beiden Wassermeister Erich Pils und Rene Irk ist es zu verdanken, dass in unseren Haushalten immer gutes Trinkwasser fließt. Ein Dankeschön an beide Herren, die bei jedem Wetter oder auch in der Nacht zur Stelle sind.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, alles Gute, viel Gesundheit und ein gutes neues Jahr.

Wasserreferent
Vbgm. Harald Mixa

Kanalbericht

Bei der im Vorjahr durchgeführten Berauchung wurden einige fehlerhafte Kanalanschlüsse gefunden. In den vergangenen Monaten konnte ein Großteil dieser Anschlüsse richtiggestellt werden. In Fohra wurde der Regenwasserkanal gereinigt und gespült. In Breiteneich wurde ein schadhaftes Regenwasserrohr repariert. Für das Hauptpumpwerk beim Bauhof wurde eine neue Pumpe angeschafft und die Pumpensteuerung modernisiert. Für das neue Siedlungsgebiet in Breiteneich wird derzeit geprüft, ob der Regenwasserablauf nach dem Schwammstadt-Prinzip erfolgen kann. Dabei wird ein Großteil des Regenwassers vor Ort versickert, lediglich bei Starkregen werden die Überschuss-Wässer in die Erlauf abgeleitet.

Straßenbau



In der Leitengasse wurden durch die Fa. Rauner Stützmauern errichtet. Diese wurden zum Teil aus Beton und an gut sichtbaren Abschnitten als Steinwurf ausgeführt. Diese Mauern sind für die statische Sicherung der Fahrbahn nötig und dienen auch der Wasserführung und Ableitung des Regenwassers. Weiters wurden die Kabel und Vorrichtungen zum Einsetzen der Straßenbeleuchtungsmasten eingebaut. Die Fahrbahn wurde maschinell begradigt. Das Aufbringen der obersten Belagschicht musste witterungsbedingt auf nächstes Frühjahr verschoben werden. Einige kleinere Ausbesserungs- und Ergänzungsarbeiten konnten ebenfalls noch vor Winterbeginn abgeschlossen werden.

Die Erweiterung des Fernwärmenetzes erfolgte in der Sportplatzgasse. Bei den dafür erforderlichen Grabungsarbeiten wurde in diesem Abschnitt auch die Wasserleitung erneuert.





Im Kurzporträt

Eisenstraße Niederösterreich



Der Verein Eisenstraße Niederösterreich wurde im Jahr 1990 gegründet und umfasst 24 Mitgliedsgemeinden in den Bezirken Scheibbs, Amstetten, Melk und Waidhofen an der Ybbs.

Schwerpunkte in der Vereinsarbeit:

- ▶ Fördermanagement (LEADER sowie andere Landes- und Bundesförderungen)
- ▶ Kooperationsmanagement (Begleitung von gemeinde- bzw. betriebsübergreifenden Kooperationen)
- ▶ Projektentwicklung (Durchführung von regionalen Leitprojekten)
- ▶ Standortentwicklung (Fachkräftesicherung)
- ▶ Immaterielles Kulturerbe & Tourismus

Vereinsobmann ist Bgm. Werner Krammer, als Obmann-Stellvertreter stehen ihm Bgm. Renate Rakwetz und Bgm. Franz Aigner zur Seite. Die operative Leitung hat LEADER-Manager Stefan Hackl inne. Vereinssitz ist das Schloss Neubruck.

LEADER 2014-2020

Das mit Mitteln der EU, des Bundes und des Landes Niederösterreich ausgestattete Förderprogramm LEADER ist Teil des Programms für Ländliche Entwicklung der Europäischen Union.

Die Eisenstraße ist eine von 77 LEADER-Regionen in Österreich. Für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie wurden sieben Themenfelder ausgearbeitet (siehe Spalte rechts).

GESAMT

90 LEADER-Projekte wurden in der LEADER-Region Eisenstraße umgesetzt, Fördermittel für Projekte in der Höhe von **3,3 Mio. Euro** wurden lukriert.

Moderne Metallverarbeitung & Fachkräftesicherung

Projekte	13
Fördersumme	418.000 €
Regionale Leitprojekte	Lehrlingsoffensive, Beta-Campus, Metal Highway, KinderUNiversum, Jobsafari

Junges Unternehmertum

Projekte	6
Fördersumme	410.000 €
Regionale Leitprojekte	Gründung findet Stadt Coworking Eisenstraße Crowdfunding Eisenstraße

Tourismus

Projekte	23
Fördersumme	1.120.000 €
Regionale Leitprojekte	Flussradeln, Flammende Weihnacht, Ybbstaler Alpen, eMobil in der Eisenstraße, Luchs-Trail

Innovative Landwirtschaft

Projekte	22
Fördersumme	534.000 €
Regionale Leitprojekte	Bio & Regional Eisenstraße Wasser.Fisch.Mensch II Regionalläden

Handwerk & Kulturerbe

Projekte	13
Fördersumme	234.000 €
Regionale Leitprojekte	Magnetwerk Böhlerwerk, Regionale Identität und Kulturvermittlung

Green Care & Soziales

Projekte	7
Fördersumme	176.000 €
Regionale Leitprojekte	Green Care Eisenstraße

Junge Menschen & Demographie

Projekte	6
Fördersumme	392.000 €
Regionale Leitprojekte	Get the Most, Breitband-Aktionsplan, Resiliente Region

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Vereins Eisenstraße Niederösterreich gerne zur Verfügung:
Neubruck 2/1, 3270 Scheibbs, 07482/204 40
service@eisenstrasse.info | www.eisenstrasse.info

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
(Ist insgesamt 100% in
die ländlichen Gebiete)



LEADER stärkt die Gemeinde Petzenkirchen



Was bringt das Förderprogramm LEADER konkret für meine Gemeinde?

Welche Projekte wurden in der LEADER-Periode 2014-2020 umgesetzt, welche Initiativen unterstützt?

Die Eisenstraße Niederösterreich hat die wichtigsten Daten und Fakten der Marktgemeinde Petzenkirchen für Sie zusammengestellt:



Marktgemeinde Petzenkirchen	
Einwohner*	1.310
Mitgliedsbeitrag	
Der Mitgliedsbeitrag betrug in der LEADER-Förderperiode 2014-2020 1,50 Euro je EinwohnerIn.	
Petzenkirchen	
Mitgliedsbeitrag pro Jahr	1.965 €
Mitgliedsbeiträge gesamt (7 Jahre)	13.755 €
LEADER-Projekte mit Bezug zur Gemeinde	
Projekte	26
Fördervolumen	85.981 €

* Statistik Austria (2014).
Diese Einwohnerzahl diente als
Berechnungsbasis für den Mitgliedsbeitrag.

Auf den Punkt gebracht

26 LEADER-Projekte mit Bezug zu Petzenkirchen wurden umgesetzt, Fördermittel in der Höhe von 85.981 Euro wurden lukriert.

Jedem Euro an Mitgliedsbeitrag stehen somit **6,25 Euro** an Fördermitteln gegenüber, die dem Gemeindegebiet zugutekommen.

LEADER-Projektbeispiele – Petzenkirchen:

- ▶ Unter dem Motto „Bio macht Schule“ wurde im Rahmen der BioRegion Eisenstraße ein Schulgartenprojekt in Petzenkirchen verwirklicht.
- ▶ Das Thema Flussradeln spielt in der Region eine große Rolle. In mehreren Projekten seit 2014 wurde die ehemalige Ötscherlandradroute zum Erlaufalradweg ausgebaut und die Verbindung mit dem frequenzstarken Donauradweg verbessert. Es entstanden Infopoints, Rastplätze und eine neue Beschilderung. Petzenkirchen ist eine wichtige Station des Erlaufalradwegs.
- ▶ Regionale Fachkräfteinitiativen wie „Mein Lehrbetrieb“, Beta-Campus und Metal Highway sorgen für Akzente – Haubis und andere Leitbetriebe aus der Region sind Motoren dahinter und nutzen Angebote wie „Karriere Clubbing“ oder Lehrlingsapp.
- ▶ Das „KinderUNiversum“ am FH-Standort Wieselburg steht allen Kindern aus der InRegion offen.
- ▶ Mostviertel Tourismus baute im Rahmen von LEADER-Projekten Genuss-Initiativen auf. Die erfolgreiche Speerspitze davon sind die „Mostviertler Feldversuche“ mit dem Bärenwirt als Stütze.
- ▶ Unter „Get the Most“ entstand eine Initiative zur Bindung junger Menschen an die Region. Hier entstand auch ein Videoporträt über Petzenkirchen (mit Interviews im Alten Presshaus).
- ▶ Im Zuge des Breitband-Aktionsplans Eisenstraße wird gemeinsam am vollflächigen Breitbandausbau gearbeitet. Petzenkirchen nützt die professionelle Begleitung durch Matthias Repper.
- ▶ Im Projekt „Regionale Identität und Kulturvermittlung“ entstand ein Malbuch der 24 Mitgliedsgemeinden für alle Volksschulen in der Region.

Weitere Eisenstraße-Projekte mit Bezug zu Petzenkirchen:

- ▶ Das Ausflugsziel Haubiversum ist in sämtlichen touristischen Werbemitteln der Eisenstraße Niederösterreich vertreten und verfügt auch über einen Eisenstraße-Infokasten.
- ▶ Obstbaumpflanzaktion mit Baumschnitt- und Veredelungskursen

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum





BLACKOUT

stell dir vor das Licht geht aus!



Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.
www.noezsv.at



„Blackout“ – Wann ist es so weit?

Ein „Blackout“ – ein plötzlicher, überregionaler und länger andauernder Strom- und Infrastrukturausfall – ist kein gewöhnlicher Stromausfall, den schon viele von uns erlebt haben. Bei diesem Szenario ist ein zeitgleicher Ausfall der Stromversorgung in weiten Teilen Österreichs, wenn nicht gar Europas zu erwarten. Dieser passiert innerhalb weniger Sekunden und ohne jegliche Vorwarnung. Die vollständige Wiederherstellung der Stromversorgung kann Stunden, wenn nicht sogar Tage dauern. Aber nicht nur das: Mit einem derartigen Stromausfall fallen zeitnah auch so gut wie alle anderen lebenswichtigen und stromabhängigen Infrastrukturen (Transport, Kommunikation, Versorgung, Wasser, und so weiter) aus oder stehen nur mehr mit einer eingeschränkten Funktionalität zur Verfügung. Ein derart weitreichendes Ereignis können wir uns kaum vorstellen, da wir so etwas noch nicht erlebt haben, aber: Wären Sie und Ihre Familie auf ein solches Ereignis vorbereitet? Seien Sie gewarnt: Es geht heute nicht mehr um die Frage OB, sondern WANN wir einen Blackout erleben werden.

Die europäische Stromversorgung zählt zu den verlässlichsten der Welt. Gerade auch in Niederösterreich hat die Versorgungssicherheit der EVN einen überaus guten Ruf. Dennoch steigt seit Jahren, von der Öffentlichkeit weitgehend unbeachtet, die Wahrscheinlichkeit für einen Blackout. Ein derartiges Ereignis wird selten durch ein Einzelereignis ausgelöst. Internationale Erfahrungen zeigen, dass es meist zu einer Verkettung von an und für sich beherrschbaren Einzelereignissen kommt. Zusätzlich haben in den vergangenen Jahren Extremwetterereignisse (Schnee, Eis, Hochwasser, Hitze) zugenommen und zum Teil zu beträchtlichen regionalen Strom- und Infrastrukturausfällen – wie etwa 2014 in Slowenien, Kärnten, der Steiermark oder auch im Waldviertel – geführt. Daher macht es Sinn, sich mit diesem möglichen strategischen Schockereignis auseinanderzusetzen.

Die Gesellschaft kann sich durch eine aktive und breite Auseinandersetzung mit diesem Szenario bzw. mit den damit verbundenen Konsequenzen vorbereiten und so das Schreckenspotenzial minimieren. Aufgrund der erwartbaren Dimensionen – jeder Einzelne, aber auch jede Organisation wird zum Betroffenen – und aufgrund der Zeitkritikalität – eine Störung kann jederzeit eintreten – sind unkonventionelle Herangehensweisen erforderlich. Die größte Herausforderung ist nicht ein mehrstündiger

Stromausfall, sondern der damit verbundene infrastrukturelle Kollaps. Auch wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, dauert es noch wesentlich länger, bis die Normalität in unser Gesellschaftsleben wieder eingekehrt sein wird. Erst wenn die Stromversorgung wieder weitgehend stabil funktioniert, können die anderen Infrastrukturbereiche beginnen, ihre Systeme wieder hochzufahren. Etwa die Telekommunikationsverbindungen. Dann die Services, wie etwa das Internet. Dann weitere Applikationen, etwa die für die gesamte Warenlogistik erforderlich sind. Und erst dann kann ein realer Warenfluss wieder beginnen. Wobei die tatsächliche Synchronisation wahrscheinlich noch wesentlich länger dauern wird. Die Vorbereitung auf einen möglichen Blackout ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung und betrifft nicht nur die Einsatzorganisationen oder die organisierte Hilfe.

Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können im Vorfeld diese Auswirkungen minimiert werden.

Überlegen Sie sich folgende Punkte und treffen Sie entsprechende Vorsorgen.

Mobilität

- Ohne Strom, können Sie Ihr Auto nicht mehr tanken. Öffentliche Verkehrsmittel fahren nicht mehr.
- Können Sie noch zur Arbeit? Macht es überhaupt Sinn – auch in Ihrer Arbeit gibt es keinen Strom.
- Können Sie Ihre Kinder von der Schule, Kindergarten etc. abholen?
- Vereinbaren Sie einen Familientreffpunkt für den Fall des Falles! Am besten zu Hause.

Lebensmittelversorgung

- Ohne Strom bleiben die Geschäfte geschlossen. (Zahlungssysteme, automatische Türen etc. funktionieren nicht)
- Haben Sie für mindestens zwei Wochen Lebensmittel vorrätig?

Wasserversorgung

- Pumpen können das Wasser nicht mehr bis zu Ihnen ins Haus bzw. in die Wohnung befördern. Daher ohne Strom auch kein Wasser.
- Haben Sie einen Wasservorrat für Ihre Familie? Oder vielleicht sogar einen Brunnen mit Handpumpe?

Geld und Finanzen

- Bankomaten funktionieren nicht mehr.

Kommunikation

- Kein Computer, kein Handy, kein TV, kein Radio = keine Information. Die fehlende Information verängstigt die Menschen.
- Haben Sie ein Notradio? Z.B. ein Kurbelradio?

Medizinische Versorgung

- Ist ihre Hausapotheke gut ausgestattet?
- Haben Sie die wichtigsten Medikamente vorrätig?

Sicherheit

- Alarmanlagen funktionieren nicht. Elektrische Türen und Tore brauchen eine Notentriegelung.
- Achten Sie auf Ihr Hab und Gut. In jeder Katastrophensituation gibt es auch Menschen welche die Not anderer ausnutzen.

Versuchen Sie einen Tag lang ohne Strom auszukommen – und Ihnen werden noch weitere Punkte einfallen, in welchen Sie Vorsorgen treffen müssen!



Pfotenase feierte 10. Geburtstag



Die Pfotenase feierte am 1. Dezember ihren 10. Geburtstag. So viele Jahre schon steht die Pfotenase in Petzenkirchen für einen liebevollen Umgang im Hunde- und Katzensalon sowie für artgerechte und gesunde Ernährung unserer lieben Haustiere.

Julia Hollaus, heute 32 Jahre jung, hat sich mit 22 Jahren ihren großen Traum erfüllt, ein erfolgreiches und mit Herzblut erfülltes Unternehmen aufzubauen.

Neben verschiedenen Fellpflegeangeboten, wie scheren, bürsten, baden und föhnen, berät Julia auch zum Thema gesunde Hundeernährung.

Der liebevoll eingerichtete kleine Futterladen lädt zum Verweilen für Zwei- und Vierbeiner ein. Vor allem das getreidefreie und spezielle Sortiment für Hunde und Katzen mit empfindlichem Magen und Darmproblemen macht den Laden so besonders. So gibt es unter anderem auch regionale Kaufprodukte sowie hochwertige Tiernahrung von kleinen Familienbetrieben aus artgerechter Weidhaltung.

Die Pfotenase steht vor allem für beste Qualität und viel Liebe im Umgang mit Tieren sowie für das beste und hochwertigste Sortiment. So kennt die junge Unternehmerin alle Hersteller der Futtermittel im Laden persönlich, darauf ist sie sehr stolz. Das können

nicht viele behaupten. Mittlerweile verkauft sie seit einigen Jahren ihr handverlesenes Sortiment, das es so kaum wo zu kaufen gibt, österreichweit im Onlineshop und auch im PetzLaden in Petzenkirchen.

Die Pfotenase hat Salon- und Futterkunden aus ganz Österreich. So kommt z. B. ein lieber Terrier extra aus Wiener Neustadt zur Fellpflege nach Petzenkirchen und fährt danach wieder entspannt und vor allem mit hübscher Frisur nach Hause.

Einzigartig ist auch die Hundewollspinnerei. Die Pfotenase ist der erste europäische Betrieb, der seit 2013 aus den ausgebürsteten Haaren des Hundes und der Katze Wolle verspinnt. Bei vielen Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern ist die



Pfotenase sehr bekannt. Die Spinnaufträge gehen von Deutschland, über die Schweiz und Frankreich bis in die USA.

Julia Hollaus war auch schon oft im Fernsehen, wie z. B. in der Barbara Karlich Show, um über ihre besondere und ausgefallene Arbeit zu erzählen. Diese können sie auf ihrer Webseite unter www.pfotenase.at ansehen.

Julia liebt ihre vielseitige Arbeit und möchte hiermit anlässlich des 10. Geburtstages herzlichen Dank an alle lieben Kundinnen und Kunden sagen.

Zwei Petzenkirchnerinnen im Zentrum der EU



Aus der Petzenkirchner Gemeindezeitung haben Jana Scherzer und Xenia Ebenhöf von den Praktikumsplätzen im Büro unseres EU-Abgeordneten Günther Sidl erfahren. Nach der Arbeit im Zentrum der EU-Politik steht für beide fest: „Wir würden gerne wieder nach Brüssel gehen“

Manchmal reicht schon ein Blick in unsere Gemeindezeitung, um ganz neue Karriereperspektiven zu bekommen. „Ich war gerade in Wien. Da haben mir meine Eltern ein Foto vom Artikel über das Praktikum geschickt - weil sie ja wissen, dass ich mich immer schon für Politik und speziell für die EU interessiert habe“, erzählt Xenia Ebenhöf, wie sie auf die Jobchance in Brüssel aufmerksam geworden ist. Auch für Jana Scherzer war sofort klar, dass das etwas für sie ist: „Ich habe das Praktikum beim Durchblättern entdeckt und mein Interesse war sofort geweckt. Daraufhin habe ich mich direkt bei Günther Sidl um nähere Informationen erkundigt.“

Ihre Erwartungen hat das Praktikum weit übertroffen. „Wir hatten viel Spaß bei der Arbeit im Büro und wurden herzlich im Team aufgenommen. Es war wirklich spannend den Arbeitsalltag eines EU-Abgeordneten und seine Arbeit in den Ausschüssen kennenzulernen. Durch die vielen interessanten Gesprächen mit Günther Sidl und die Möglichkeit bei verschiedenen Terminen dabei sein zu können, hat sich unser Blick auf die EU-Politik eindeutig erweitert“, berichten die beiden Petzenkirchnerinnen, die sich auch bei der Frage nach dem Highlight des Praktikums einig sind: „Besonders spannend war die Plenarwoche in Straßburg. Hier vor Ort dabei zu sein, das Straßburger EU-Parlament zu sehen und zu erfahren, wie die Plenartagungen ablaufen, war sehr toll.“



Gut gefallen hat Jana und Xenia aber auch das Leben in Brüssel. „Es war toll Brüssel und die Städte in der Umgebung zu erkunden und neue, internationale Freundschaften zu schließen“, berichten die beiden vom interessanten Alltag außerhalb des Büros, den sie gerne wieder erleben möchten. „Ich persönlich würde sehr gerne wieder nach Brüssel gehen, da mir die Stadt als Wohnort sehr gefallen hat und die Karrieremöglichkeiten im politischen Bereich sehr vielfältig sind“, erklärt Jana und Xenia schließt sich auch da an: „Mir hat die Zeit in Brüssel sehr gefallen und wenn sich eine Möglichkeit ergibt, würde ich gerne wieder hier zurückkommen.“



Schlüsselübergabe für neue Wohnungen in Petzenkirchen



In der Getreidegasse in Petzenkirchen wurde von der „Siedlung Amstetten“ ein Wohnhaus mit 12 Wohneinheiten errichtet. Zur Schlüsselübergabe am 25. Oktober 2021 kam auch Bürgermeisterin Lisbeth Kern, um die neuen GemeindegängerInnen zu begrüßen. „Petzenkirchen ist eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität! Sie haben also eine gute Entscheidung getroffen“, sagte die Bürgermeisterin bei ihren Begrüßungsworten und wünschte viel Freude mit der neuen Wohnung.

Petra Hörmer – neu im Gemeindeteam



Nachdem sich unsere „gute Fee“ im Gemeindeamt und im Kindergarten, Frau Monika Zeller, beruflich verändern wollte, wurde die Stelle einer Reinigungskraft frei.

Frau Petra Hörmer wurde mit Wirksamkeit ab 20. Oktober 2021 eingestellt und von Bürgermeisterin Lisbeth Kern herzlich im Gemeindeteam willkommen geheißen.

Wir wünschen der neuen Mitarbeiterin Petra Hörmer alles Gute. Frau Monika Zeller danken wir für ihre jahrelange engagierte Tätigkeit im Gemeindeamt sowie im Kindergarten und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Arbeit.

Herzlich Willkommen im Kindergartenteam



Corinna Schnepf



Stefanie Steiner

Frau Corinna Schnepf aus Krummnußbaum wurde mit 1. September und Frau Stefanie Steiner aus Petzenkirchen wurde mit 1. Dezember 2021 als Kinderbetreuerin in unserem Kindergarten eingestellt.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und wünschen alles Gute und viel Erfolg.

Isabella Rauner – Abschied vom Kindergarten



Mehr als 16 Jahre hat Isabella Rauner die Kinder im Kindergarten Petzenkirchen begleitet und liebevoll umsorgt. Mit Begeisterung und großem Einfühlungsvermögen hat sie in all den Jahren ihre verantwortungsvolle Tätigkeit als Kinderbetreuerin ausgeübt. Die Kinder mochten Isabella sehr und haben sie rasch in ihre kleinen Herzen geschlossen. Am 1. Dezember 2021 hat Isabella Rauner ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Bürgermeisterin Lisbeth Kern bedankte sich sehr herzlich für ihre langjährige engagierte Mitarbeit im Kindergarten Petzenkirchen und wünschte für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Lebensfreude und Gesundheit.

Geburten

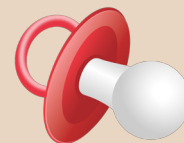
Kulacs Mathias
Abel David
Bramauer Felix
Miklós Denis



Mathias Kulacs



Felix Bramauer



Wir gratulieren den stolzen Eltern und wünschen den Kindern eine glückliche Zukunft.



Veränderung im Gemeinderat



Gf.GR Manfred Buchberger, GR Christian Moser, Bgm. Lisbeth Kern und Vbgm. Harald Mixa

Herr Jürgen Strohmar (offene ÖVP-Liste) hat mit 30. September 2021 sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Er war seit 2015 im Gemeinderat der Marktgemeinde Petzenkirchen vertreten und auch Mitglied des Prüfungsausschusses.

Das frei gewordene Gemeinderatsmandat der offenen ÖVP-Liste hat Herr Christian Moser übernommen. Er wurde bei der Sitzung des Gemeinderates am 09. Dezember 2021 von Bürgermeisterin Lisbeth Kern angelobt.

Frau Katrin Ressler (offene ÖVP-Liste) wurde einstimmig in den Prüfungsausschuss gewählt.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern gratulierte den beiden Mandataren zur ihrer Funktion und ersuchte um gute Zusammenarbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Petzenkirchen.

Frau GR Barbara Hangel wurde zur Europa-Gemeinderätin gewählt. Das Engagement der Europa-Gemeinderäte kann sehr vielfältig sein. Sie vermitteln EU-Themen auf lokaler und regionaler Ebene, unterstützen bei der Umsetzung von EU-Entscheidungen auf Gemeindeebene.



GR Katrin Ressler neu im Prüfungsausschuss



GR Barbara Hangel - neue Europa-Gemeinderätin

Glückwünsche zum 60. Geburtstag



Vizebürgermeister Harald Mixa und Gemeinderätin Isabella Rauner feierten ihren 60. Geburtstag.

Bei der Gemeinderatssitzung gratulierte Bürgermeisterin Lisbeth Kern, wünschte den Jubilaren alles Gute und überreichte ein kleines Geschenk.

Jubilarehrungen

Da die Jubilarfeier der Marktgemeinde Petzenkirchen auch heuer nicht durchgeführt werden konnte, überbrachte Bürgermeisterin Lisbeth Kern, unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen, den Geburtstags- und Hochzeitsjubilaren des 4. Quartals 2020 und 2021 persönlich die Glückwünsche.

Die Jubilare erhielten ein Ehrengeschenk mit Blumengruß und Jubiläumstorte.

Als Ersatz für die gemeinsame Feierstunde gabs einen Gutschein für ein Mittagessen in einem Gasthaus in Petzenkirchen.

Jubilare 2020

75. Geburtstag

Franziska Reichenpfader, Manker Straße 58/1
Josefa Kaltenbacher, Bahngasse 9

80. Geburtstag

Rosemarie Pils, Wiener Straße 62
Elisabeth Hackl, Josefgasse 16/1

85. Geburtstag

Josef Fitzthum, Grünes Dorf 4/2

90. Geburtstag

Anna Schalkhaas, Getreidegasse 6/9
Leopoldine Gruber, Barbaraweg 7/1
Alois Wally, Bahngasse 1/1

Goldene Hochzeit

Emma und Alfred Buchberger,
Wieselburger Straße 16/1
Gertrude und Johann Grünsteidl,
Ybbser Straße 22

Jubilare 2021

75. Geburtstag

Herta Erber, Manker Straße 32/1
Josef Schornsteiner, Manker Straße 41

80. Geburtstag

Edeltraud Borger, Breiteneicher Straße 9a
Maria Maierhofer, Fohraweg 1
Helmut Weiß, Josefgasse 14/1
Johann Haubenberger, Sportplatzgasse 6/8

85. Geburtstag

Christine Platzer, Manker Straße 52/1

90. Geburtstag

Karl Humpelstetter, Bahngasse 4/1

Goldene Hochzeit

Gertrude und Josef Sandler,
Wieselburger Straße 12/1





Rekrutenfeier



Bgm. Lisbeth Kern und gf.GR. Josef Nestinger mit den Rekruten Simon Braunauer, Michael Buchberger, Philipp Dietrich, Elias Mayrhofer, Oskar Reichenpfader, Adrian Stiefsohn und Florian Wieseneder

7 junge Petzenkirchner des Jahrganges 2003 mussten sich Anfang November einer 2-tägigen Musterung bei der Stellungskommission in St. Pölten unterziehen.

Bürgermeisterin Lisbeth Kern und gf.GR. Josef Nestinger wünschten den Jungmännern alles Gute für die Zeit ihres Präsenz- bzw. Zivildienstes und überreichten ein Präsent der Marktgemeinde Petzenkirchen. Anschließend wurde in der Pizzeria „La Strada“ gefeiert.

Topothek Petzenkirchen Bergland



Die Marktgemeinde Petzenkirchen hat vor einiger Zeit mit dem Aufbau einer Topothek begonnen. Das ist eine Plattform, wo historisches Material in von Form von Fotos, Dokumenten, Videos usw. gesammelt und präsentiert wird. Mittlerweile werden schon zahlreiche Fotos in der Topothek präsentiert, die Bearbeitung ist jedoch noch lange nicht abgeschlossen.

Auf Grund des besonderen Naheverhältnisses der Gemeinden Petzenkirchen und Bergland wurde vereinbart, die Topothek ab 1. Jänner 2020 gemeinsam zu betreiben.

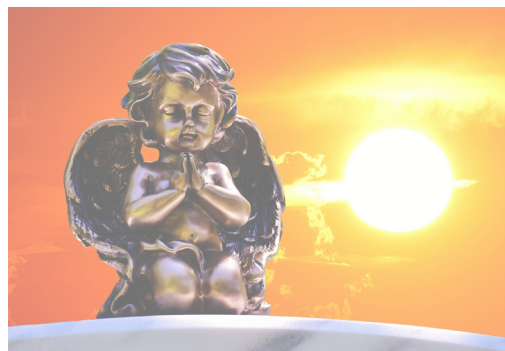
Besuchen Sie unsere Topothek unter: <https://petzenkirchen-berglend.topothek.at>

Wir freuen uns, wenn Sie uns historisches Fotomaterial und dergleichen zukommen lassen, das wir in die Topothek aufnehmen können.



Wir trauern um:

Hermine Hackl, Bachgasse 8
Happe-Fasching Hubert, Bahngasse 8
Hermine Schreivogl, Manker Straße 33
Fritz Alkhofer, ehemals Ybbser Straße 3
Josef Zmeck, ehemals Schulstraße 5
Karl Stadler, Bergmann-Platz 1/4



Fit durch den Winter BAUCH BEINE PO

Nach einem Aufwärm- und Herzkreislauftteil trainieren wir vorrangig die Zonen Bauch-Beine-Po, sowie den Oberkörper (Arme, Rücken, Schultergürtel).

Ziel dieser Einheit ist die Kräftigung und Straffung dieser Zonen.

Abschluss bildet der Stretchingteil.

Kursleitung: Andrea Kaufmann

Beginn: Montag, 14. Februar 2022

und folglich 10 Einheiten

jeweils von 18.00 bis 18.50 Uhr

im Turnsaal der Volksschule Petzenkirchen

Kosten: EUR 70.-- für alle 10 Einheiten

oder Einzelstunde EUR 10.-- pro Stunde

Mitzubringen: Trainingsbekleidung, Getränk, Sportschuhe, Matte,

Anmeldung unter: 0676/4482972 oder

andreakau@gmail.com



RÜCKENFIT

Kursleitung: Andrea Kaufmann

Gezielte Mobilisierungs- Kräftigungs- und Dehnübungen für einen gesunden, stabilen und beweglichen Rücken.

Beginn: Montag, 14. Februar 2022

und folglich 10 Einheiten

jeweils von 19.00 bis 19.50 Uhr

im Turnsaal der Volksschule Petzenkirchen

Kosten: EUR 70.-- für alle 10 Einheiten

oder Einzelstunde EUR 10.-- pro Stunde

Mitzubringen: Trainingsbekleidung, Getränk, Socken, Matte,

Anmeldung unter: 0676/4482972 oder

andreakau@gmail.com



Radbasar

Der Elternverein der CMS-Wieselburg lädt am

19. März 2022

am Messegelände Wieselburg

zum Radbasar ein.

Warenannahme: 8.00 bis 9.30 Uhr

Verkauf: 10.00 bis 11.00 Uhr



**Marktgemeinde
Petzenkirchen**



UMWELTAKTION

**Wir halten unsere Gemeinde sauber
(Gemeinsamer Frühjahrsputz)**

Auch im nächsten Jahr findet wieder in Zusammenarbeit mit dem GVV Melk die beliebte Müllsammelaktion „Wir halten unsere Gemeinde sauber“ statt.

Im Anschluss gibt es wieder eine Jause für die fleißigen Helfer.

Voraussichtlicher Termin:

Freitag, 25. März 2022

Nähere Informationen werden zeitgerecht auf unseren Plakatständern und auf der Homepage bekannt gegeben.





Mutter-Eltern-Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Dienstag im Monat um **11.30 Uhr** im Gemeindeamt am Bergmann-Platz 2 statt.

Sie wird von Frau Oberarzt Dr. Sonja Draxler gemeinsam mit DGKS Doris Ringeis durchgeführt. Neben der Oberarztstätigkeit im Krankenhaus Zwettl beschäftigt sich Frau Dr. Draxler besonders mit der kindlichen Entwicklung.

Bei Fragen zur Ernährung oder dem österreichischen Impfschema berät Sie das Team der Mutter-Eltern-Beratung gerne.

Termine für 2022

11. Jänner	12. Juli
08. Februar	August keine Beratung
08. März	13. September
12. April	11. Oktober
10. Mai	08. November
14. Juni	13. Dezember



Das Umani – Projekt

Rituale für den Familienalltag



Du möchtest den Alltag mit deinen Kindern bewusster und achtsamer gestalten?

Du suchst nach Ritualen, Impulsen, Meditationen usw., die du spielerisch in deinen Familienalltag integrieren kannst?

Du bist offen für Tipps und Informationen, wie du deine Kinder ganzheitlich in ihrer Entwicklung und der Entfaltung ihrer eigenen Persönlichkeit unterstützen kannst?

Dann nimm teil an unsere Workshop:

Wo: 3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 2

Wann: 11. Jänner 2022

Wir bitten um Voranmeldung!

Daniela Weidinger

0676/ 66 11 512

dani@visionseekers.at

Magdalena Sommer

0664/ 75091800

magdalena-som@hotmail.de

Blutspendetermine

Die Blutspendetermine finden im
Gemeindeamt der Marktgemeinde Petzenkirchen,
Bergmann-Platz 2, 1. Stock statt.



Die Blutabnahmen finden von
8.30 bis 12.00 Uhr und von
13.00 bis 15.30 Uhr statt.

Termine

09. Jänner 2022

27. März 2022

26. Mai 2022

21. August 2022

26. Oktober 2022

Spende Blut - Rette Leben

Notarsprechstunde

Notarin Mag. Nina Ofner berät Sie im Gemeindeamt, Bergmann-Platz 2, 1. Stock. Die Amtstagstermine für das laufende Jahr finden jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Montag, den 10. Jänner 2022

Montag, den 14. Februar 2022

Montag, den 14. März 2022

Montag, den 11. April 2022

Montag, den 09. Mai 2022

Montag, den 13. Juni 2022

Montag, den 11. Juli 2022

August keine Sprechstunde

Montag, den 12. September 2022

Montag, den 10. Oktober 2022

Montag, den 14. November 2022

Montag, den 12. Dezember 2022

Tel.: 07412/55 880, Fax: DW 22

Mail: office@notar-ofner.at

www.notar-ofner.at





NÖ Landeskindergarten Petzenkirchen

Kindergarten ist Bewegung und Veränderung . . .

Ein Jahr mit vielen Herausforderungen und Neuerungen geht langsam dem Ende zu. Im Herbst 2021 konnten wir nach einer tollen Kooperation mit der Gemeinde, insbesondere mit Frau Bürgermeister Lisbeth Kern, die 4. Gruppe im ehemaligen Volksbankgebäude starten. Kindergartenpädagogin Viktoria Bauer hat nun mit ihrer Kinderbetreuerin Julia Rauner die 4. Gruppe übernommen.

Mit viel Engagement wurden die Räumlichkeiten der ehemaligen Volksbank liebevoll gestaltet, sodass sich alle wohlfühlen und gut angekommen sind. Ein herzliches Dankeschön dafür!



vorher



nachher

Auch in unserem Team gibt es immer wieder Veränderungen.

Ich freue mich, dass seit September 2021 die Gruppe 3 Grün von Kindergartenpädagogin Petra Zehetner sehr kompetent und liebevoll begleitet wird. Sie unterstützt auch mein Team in der Funktion als Leitungsververtretung. Bianca Zettel ist als Kinderbetreuerin unterstützend im Einsatz.

Neu bei uns im Team sind auch Corinna Schnepf und Stefanie Steiner die als Kinderbetreuerinnen unser Team stärken bzw. begleiten.

Wir heißen unsere neuen Kolleginnen herzlich Willkommen und bedanken uns für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Manchmal gibt es auch Veränderungen, die uns schwerfallen und wir trotzdem akzeptieren müssen. Unsere langjährige Mitarbeiterin Monika Zeller hat uns im Oktober verlassen. Sie war nicht nur unsere Reinigungskraft und Ersatzkinderbetreuerin, sondern ganz besonders unsere Stütze in allen Nöten, einfach der gute Geist des Hauses. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute für den Start in einen neuen beruflichen Lebensabschnitt und möchten uns für alles recht herzlich bedanken!

Petra Hörmer übernimmt nun ihren Tätigkeitsbereich und wir heißen auch sie herzlich willkommen im Team.

Seit September 2021 gibt es bei uns im Kindergarten einen Elternbeirat und wir freuen uns sehr darüber. Drei Eltern aus jeder Gruppe stellten sich dafür zur Verfügung. Trotz der erst kurzen Zeit, dürfen wir schon auf tolle Kommunikation, Kooperation und Hilfsbereitschaft zurückblicken.

Dafür möchten wir uns recht herzlich bei allen bedanken.

Bereits beim Martinsfest zeigte sich die wertschätzende Zusammenarbeit, als alle Kinder ein

„Martin to-go“ Sackerl mit nach Hause nehmen durften. In Absprache mit dem Elternbeirat entstand dieses zauberhafte Mitbringsel für die Kinder.



Corona bedingt war ein Fest mit allen Eltern leider nicht möglich.



Nach einem stimmungsvollen Festtag im Kindergarten, konnten die Kinder stolz mit ihrem „Martinsackerl“ und den gebastelten Laternen nach Hause gehen, um dann einen gemütlichen Abend mit der Familie bei Tee, Punsch und Kipferl teilen, zu verbringen.

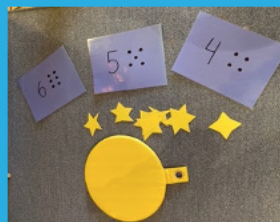
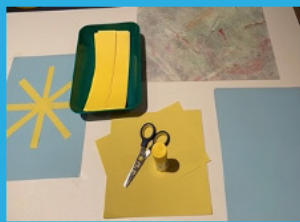
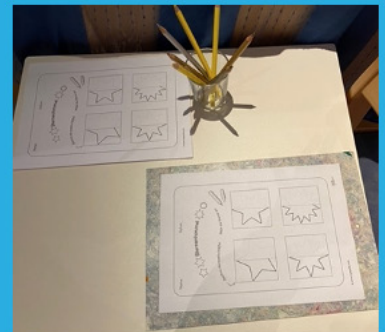
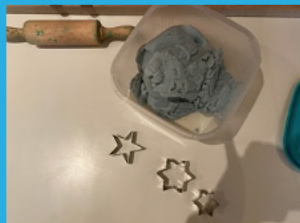
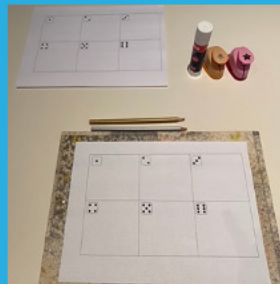


Corona ist leider immer noch präsent und beeinflusst unsere Rahmenbedingungen im Kindergarten. Natürlich sind wir bemüht den Alltag für die Kinder abwechslungsreich, spannend, lehrreich und liebevoll zu gestalten.



Ganz besonders beliebt bei allen Schulanfängern ist „die Lernwerkstatt.“

Die Vorfreude ist immer besonders groß, ist es doch fast wie ein kleiner Ausflug in die Welt der Schule. Natürlich ist es uns ein besonderes Anliegen, den Kindern viele Erfahrungsschätze und Experimentiermöglichkeiten mitzugeben.



Das Wohl des Kindes steht für uns immer im Vordergrund!

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei allen Eltern für ihr Verständnis in dieser außergewöhnlichen Zeit, wo sich Vorschriften aufgrund der Coronamaßnahmen täglich ändern und wir trotz allem gemeinsam versuchen, gut durch diese herausfordernde Zeit zu kommen.

Ein großes Dankeschön an mein Team für den unermüdlichen Einsatz, für den Zusammenhalt und für die Flexibilität, denn gemeinsam können wir alles schaffen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022.
Das Kindergartenteam



Evakuierungsübung in der Volksschule Petzenkirchen



Am Freitagvormittag schrillte plötzlich der Feueralarm in den Klassenzimmern der Volksschule Petzenkirchen. Um den sicheren Einsatzablauf und richtiges Verhalten bei einem Brand für Schüler, Lehrer und Feuerwehr zu trainieren, wurde heute eine Evakuierungsübung in der Volksschule in Petzenkirchen durchgeführt.

Übungsannahme war ein Zimmerbrand im Lehrerzimmer. Aufgrund der starken Rauchentwicklung war der normale Fluchtweg, für zwei Klassen des ersten und zweiten Jahrganges, versperrt. Mittels Atemschutztrupps wurde der simulierte Brandherd gelöscht und in weiterer Folge, mit der Rettung, der Kinder und des Lehrpersonals, im ersten Obergeschoss begonnen. Rund 20 der insgesamt 120 Schulkinder wurden mit der Teleskopmastbühne der FF Wieselburg Stadt und Land gerettet. Somit war der heutige Schultag mit Sicherheit ein kleines Highlight des Jahres und nebenbei eine Alternative zum normalen Unterricht.

Wir bedanken uns bei der Firma Haubis für die Spende der Jause. Ebenso bei unserer Nachbarwehr der FF Wieselburg Stadt und Land für die Unterstützung bei der Übung.

Nach einer Stunde konnten alle 20 Einsatzkräfte die Einsatzbereitschaft wieder herstellen und eine Nachbesprechung der Übung abhalten. Für die Kinder ging es wieder zurück in die letzten Schulstunden vor dem Wochenende.





Volksschule

Wir sind froh, dass wir im Schuljahr 2021/22 viele schöne Projekte mit den Kindern durchführen konnten.



AUVA-Radworkshop in der VS Petzenkirchen

Am 21. und 22. September 2021 wurde von der AUVA für die Kinder der Volksschule Petzenkirchen ein Radworkshop veranstaltet. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten, dritten und vierten Klassen durften jeweils eine Stunde lang mit ihren Fahrrädern auf einem Parcours ihr Können unter Beweis stellen. Alle waren mit viel Eifer und Freude dabei. Das Team der Volksschule Petzenkirchen bedankt sich bei Herrn Dienstl von der AUVA für die tolle Umsetzung des Workshops. Ein großes Dankeschön auch an die Firma Haubenberger, die einen Teil ihres Parkplatzes zur Verfügung gestellt hat. An beiden Tagen gab es fleißige Eltern, ohne die eine Durchführung des Radworkshops nicht möglich gewesen wäre. Danke für die tolle Unterstützung.



In der Woche vor den Herbstferien konnten wir mit den Kindern der 4. Klassen die Schwimmwoche im Familienbad in Oberdorf nachholen. Mit großem Eifer und viel Freude wurden zahlreiche Schwimmabzeichen abgelegt und die Zeit im Hallenbad genossen. Unterstützt wurden wir von Schwimmlehrerin Simone Biber und vielen Eltern. Ein herzliches Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit.



Am 10. November 2021 konnten wir bei Schönwetter ein Verkehrserziehungsprojekt vom Kuratorium für Verkehrssicherheit durchführen. Die Kinder der 2. und 3. Klassen durften die Geschwindigkeit der Autos messen. Für eingehaltene Geschwindigkeiten wurde ein Apfel und für überhöhte Geschwindigkeiten wurde eine Zitrone an die Autofahrerinnen und Autofahrer verteilt. Unterstützt wurden wir bei der Durchführung von der Polizei. Die Äpfel und Zitronen hat uns die Firma Michael Moser aus Plaika gespendet. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Im September bekamen die Kinder der ersten Klassen Besuch von der Polizei. Es wurde das richtige Überqueren der Straße besprochen und geübt. Durch diese Initiative sollen die Schülerinnen und Schüler Sicherheit im Straßenverkehr erlangen.



In den ersten Wochen nach Schulbeginn gingen alle Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen wandern. Es wurde mit den Kindern die nähere Umgebung erkundet.



Das Team der Volksschule bedankt sich bei den Gemeinden und den Eltern für die gute Zusammenarbeit und wünscht alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr!





Tennis

Mit dem Einwintern der Tennisplätze ist die heurige Saison im Tennisverein Petzenkirchen Bergland zu Ende gegangen. Die Tennisspieler*innen des Vereins blicken auf spannende Matches, intensive Trainingseinheiten und gemütliches Beisammensein am Tennisplatz zurück.

Kreismeisterschaften 2021

Unsere Mannschaftsspieler*innen kämpften auch in der diesjährigen Saison bei Matches gegen die restlichen Mannschaften des Kreises West wieder um jeden Punkt.

Unsere Damen blicken dabei sehr zufrieden auf ihre Saison in der Kreisliga B zurück. Mit dem Erreichen des vierten Ranges konnten sie sich erstmal in der ersten Tabellenhälfte platzieren und somit ihre bisher beste Platzierung in dieser Liga erzielen. Auch die Herrenmannschaft I war in der heurigen Spielzeit überaus erfolgreich. Mit 5 gewonnenen und 2 verlorenen Begegnungen verfehlte sie den Aufstieg in die Kreisliga B nur äußerst knapp: obwohl nach Spielen punktgleich mit dem TC VB Wieselburg 2, war letztendlich die verlorene direkte Begegnung ausschlaggebend für den 2. Tabellenplatz. Das Ziel für die kommende Saison ist somit jedoch klar. Die Herren der Mannschaft II konnten mit Rang 5 zum zweiten Mal in Folge den umkämpften Klassenerhalt in der Kreisliga E schaffen. In der Klasse ITN 9-10 konnte unsere Jugendmannschaft ebenfalls einen Sieg erringen.



Vereinsmeisterschaften

Wie in jedem Tennisjahr fanden in den Sommerferien wieder die internen Vereinsmeisterschaften statt, bei denen heuer mehr als 40 Teilnehmer*innen um Siege kämpften. In den Finalspielen der diesjährigen Konkurrenz konnten sich in den jeweiligen Bewerben die folgenden Spieler*innen durchsetzen:

Herren A: Matthias Baumschlager vor Gregor Baumschlager und Reinhard Jurkovics

Herren B: Ralph Krenn vor David Pöchacker und Franz Feichtinger

Damen: Stefanie Riegler vor Christa Prichenfried und Petra Ressler

Jugend: Fabian Biber vor Dominik Heilos und Jonas Simoner

Ende Juli wurden auch noch die besten Paarungen im Herren- und Damendoppel gekürt. Die Siege in den jeweiligen Bewerben konnten sich die Doppel Jonas Simoner / Simon Prichenfried und Petra Ressler / Karin Schmelzenbart sichern.



Sommertraining

Abseits der vielen Matches im Zuge der Meisterschaften wird im Verein auch fleißig und motiviert mit Tennistrainer Richard Kvopka an Aufschlag, Volley, Vorhand und Co. geübt. Neben einigen Erwachsenentrainingsgruppen arbeiteten auch mehr als 60 Kinder wöchentlich an der Verbesserung ihres Tenniskönnens. Zum Saisonabschluss stellten die aufstrebenden Tennistalente bei einem Abschlussturnier ihr Können unter Beweis. Wir hoffen auch in der kommenden Sommersaison wieder auf solch zahlreichen Andrang beim Training und freuen uns über das rege Treiben, das auf unseren Tennisplätzen herrscht.

Da die Begeisterung für den Tennissport auch in den kalten Monaten nicht nachlässt, wurde bereits in das Wintertraining in umliegenden Tennishallen gestartet. Wir hoffen, dass dies nach einer coronabedingten Pause bald wiederaufgenommen werden kann, damit alle Spieler*innen gut vorbereitet in die kommende Spielzeit starten können.

Wir wünschen euch und euren Familien einen sportlichen Winter und viel Gesundheit.

FVV Petzenkirchen Bergland

Liebe Bewohner der Gemeinde Petzenkirchen!

2021 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein Jahr voller Verzicht auf Veranstaltung und Feiern zurück.

Im Frühjahr wurden einige Blumenrabatte von Firma Tree neu bepflanzt und gepflegt. Herzlichen „Dank“ auch an Herrn Franz Doppler für die Pflege des Auweges.

Am 28. September konnte die Radpartie bei ungewissem Wetter mit 18 Teilnehmern durchgeführt werden, mit einem gut besuchten Abschluss auf unserem Abstellplatz in Breitenreich! Danke auch an die Marktmusikkapelle, die bei ihrer Rundfahrt auch bei uns kurz aufspielten!



Gratulation gabs auch für unser sehr engagiertes und langjähriges Vorstandsmitglied „Lotte Wild“ zu ihrem 70er!

Die Adventfenster wurden von den Petzenkirkern wieder toll gestaltet und wir bedanken uns sehr für ihren Einsatz!



Die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung hat am 29.11.2021 ohne Festakt und Ausschank stattgefunden und für eine schöne Stimmung im Advent gesorgt.

Die Jahressammlung kann auch heuer leider wieder nicht in der gewohnten Form durchgeführt werden. Deshalb wird Sie in den ersten Wochen des neuen Jahres ein Schreiben, mit der „Bitte“ um Einzahlung einer Spende erreichen. Wir wollen natürlich weiterhin unsere Arbeiten zur Verschönerung des Ortes durchführen und diverse Veranstaltungen oder auch „Neues“ für unsere Mitbürger organisieren. Für die Spenden im Voraus ein „Dankeschön“!

Sie können gerne Vorschläge oder Ideen an den FVV herantragen. Der Vorstand wird diese besprechen und wenn möglich auch durchführen.

Vorschau: Blutspendeaktion März 2022
Tag der offenen Gartentür 25. Juni 2022
Radpartie 27. August 2022
Lichtereinschaltung 26. November 2022

Das Team des FVV Petzenkirchen Bergland wünscht ein gesundes neues Jahr 2022



Marktmusikkapelle

Im letzten Halbjahr waren wir wieder „fast normal“ unterwegs – bei unseren gemeinsamen Auftritten, bei der Musik, ließen wir die Corona-Probleme größtenteils hinter uns.

Wir probten jeden Donnerstag und hatten wieder unsere traditionellen Auftritte, wie die Firmung, die Erstkommunion, Fronleichnam, den super Frühschoppen beim Summa Festl in Thalling, die Abschlusssession beim Ferienspiel der Gemeinden Petzenkirchen und Bergland, die nachgeholt Florianifeierlichkeiten, die Jubelpaare, Erntedank und Allerheiligen.

Voller Freude probten wir den ganzen Sommer hindurch jeden Donnerstag.

Um noch besser – nicht nur musikalisch – auszuschauen, haben wir auch in neue Leiberl und T-Shirts investiert. Wir sind gespannt auf eure Meinung und euer Feedback, wenn Ihr uns damit das erste Mal seht.

Aber auch eigene Veranstaltungen organisierten und gestalteten wir, wie eine zusätzliche Ausfahrt in der Gemeinde Bergland in Gebieten, wo wir nicht so oft sind und zwei öffentliche Proben beim Nabegger-Plaika-Wirt und im LaStrada. Auf diesem Wege nochmals einen herzlichen Dank an alle Gastgeber, Spender, Freunde, Unterstützer und speziell an die beiden Gastgeberwirte Sabina Dietrich und Wolfgang Nabegger.



Auch schöne Geburtstagsfeiern hatten wir. Wir gratulierten unserem Bassisten Johann Wieser zu seinem 70. und unserem Posaunisten Ignaz Gartner (wegen Corona) ein Jahr später zu seinem 80. Geburtstag gemeinsam mit der Stadtkapelle Wieselburg. Nochmals einen herzlichen Dank und alles Gute zum Geburtstag und wir freuen uns auf noch sehr viele gemeinsame musikalische Stunden.



Ebenfalls nachgeholt wurde die Hochzeit von unserer Marketenderin Agnes und unserem Schlagzeuger Andreas Richter. Es war für uns eine großartige Hochzeit und bei schlechtem Wetter hatten wir eine gelungene Feier und ich glaube, wir konnten einen schönen Beitrag leisten. Alles Gute Agnes & Andi in eurem zukünftigen gemeinsamen Leben und viel Spaß weiterhin mit und bei der Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland.



Besonders gefreut hat uns auch unser Musikernachwuchs, so begrüßten wir einen neuen Trompeter Jakob Mayrhofer bei uns. Herzlich Willkommen Jakob und viel Freude bei uns und mit der Musik.

Das Highlight des vergangenen Jahres war die musikalische Gestaltung der Agape der 75. Niederösterreichischen Bauernbundwallfahrt in Mariazell. So durften wir am vollen Platz vor der Basilika mit einer Fülle von Ehrengästen unsere Musik zum Besten geben. Für die Wallfahrer und uns war es ein sehr schönes Erlebnis und wir konnten unsere Gemeinden und unseren Verein erfolgreich und gelungen repräsentieren.



Für das kommende Jahr sind wir optimistisch, so haben wir schon unser Konzert

- „Frühling in Petzenkirchen“ am „Palmfreitag“ den 8. April 2022, unser
- Blutspenden am 9. Jänner 2022 und unseren
- „Tag der Blasmusik“ zu Fronleichnam und am nachfolgenden Samstag geplant.

Zum Jahresende wollen wir – die Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland – uns speziell in diesem für alle so schwierigen Jahr herzlich bedanken bei unseren Fans, Helfern, Unterstützern, Sponsoren - hier speziell bei der Firma Haubis und der Firma Rauner - und den beiden Gemeinden.

Wir freuen uns schon auf eine schöne musikalische Zeit mit Ihnen im Jahr 2022 und wünschen Ihnen ALLES GUTE, viel Erfolg, GESUNDHEIT, Glück und Freude mit der Musik.

Ihre Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland
Kapellmeister Bmst. Dipl.-Ing. Martin Gartner

PetzLaden – unser regionaler Einkaufsladen im Ort



Jetzt neu: Gutscheinkarte

Für alle, die nicht immer mit Ihrer Bankomatkarte bezahlen wollen, gibt es jetzt eine neue Möglichkeit – die PetzLaden Gutscheinkarte.

Die Gutscheinkarte kann im PetzLaden mit einem beliebigen Betrag aufgeladen und dann zur Bezahlung verwendet werden. Verbleibt ein Restbetrag, wird dieser auf der Karte gespeichert. Sobald das Guthaben verbraucht ist, kann sie wieder neu aufgeladen werden.

Die Gutscheinkarte eignet sich auch als Geschenk um Ihren Lieben eine besondere Freude zu bereiten!



SV Volksbank Haubis Petzenkirchen-Bergland



Und wieder geht ein Vereinsjahr zu Ende, das stark von der Corona-Pandemie gezeichnet war. Die Meisterschaft 2020/21 wurde nach dem Herbst abgebrochen und am Sportplatz herrschte Stillstand bis zum Sommer dieses Jahres.

Nach dem Herbsdurchgang liegt unsere Kampfmannschaft an 12. Stelle mit 11 Punkten und einem Torverhältnis von 23:29. Da am 18. September Trainer Herbert Moschinger zurückgetreten ist, übernahm dankenswerterweise Thomas Handl diese Aufgabe bis zum Herbstsaisonende.

Unser sportliche Leiter Robert Doppler stellte den Kontakt zum neuen Trainer her und dieser heißt ab sofort Johannes Riesenhuber, Ex-Trainer des ASK Ybbs.

Hervorragend schlug sich unsere U-23-Mannschaft und belegte den 5. Tabellenrang mit 23 Punkten und einem tollen Torverhältnis von 34:14. Gratulation an die Mannschaft und die Betreuer Anton Scheuchelbauer jun. und Robert Doppler.

Im Nachwuchs spielten 4 Mannschaften Herbst-Meisterschaft (U-13, U-12, U-10, U-8) und auch die Bambini trainierten (wenn erlaubt) fleißig. Gratulation an die U-12 von Thomas Handl, die Meister wurde. Auch die Bambini hielten einige Trainings ab und jagten dem runden Leder nach.

Trotz monatelanger Platzsperre gab es auf der Sportanlage immer etwas zu tun. Besonderer Dank an Anni und Anton Scheuchelbauer sen. und ihren Helfern für ihr unermüdliches Wirken. Unter anderem wurde auch der Schwarzkopffregewurm bekämpft.

Für den reibungslosen Kantinenbetrieb und die Reinigungsarbeiten war wieder unsere Präsidentin Anni Scheuchelbauer mit ihren vielen Helfern zuständig.

Die Corona-Präventionskonzepte wurden von Thomas Handl erstellt und immer wieder aktualisiert. Für die Einhaltung und Überprüfung der Corona-Regeln war der Obmann (Covid-Beauftragter) persönlich verantwortlich.

Unsere traditionellen Hallenturniere in Ybbs und Pöchlarn durften 2021 nicht ausgetragen werden und sind für 2022 auch schon wieder definitiv abgesagt.

Mitte Juli fand das beliebte Jugend-Fußballcamp am Sportplatz statt.

Beim 1. Haubis-Cup für Kampfmannschaften erreichten wir hinter Purgstall und Wieselburg den 3. Platz. Im Jahr 2021 wurden zwei Generalversammlungen (31.1. und 17.9.) abgehalten und die Weichen für das neue Vereinsjahr gestellt. Ein Dankeschön an alle Funktionäre, die sich wieder ehrenamtlich zur Verfügung stellen!

Am 26.9. fand die offizielle Übergabe der Trainingsbekleidung für Fußball und Tennis unter Beisein der Sponsoren statt. Vielen Dank an Haubis, Volksbank und an die beiden Gemeinden für die Unterstützung und an Robert Doppler und Stefan Scheuchelbauer für die Beschaffung.

An dieser Stelle ein großes Danke an unsere Hauptsponsoren Haubis, Volksbank, Gemeinde Bergland und Marktgemeinde Petzenkirchen, an die Mieter der Werbeflächen am Sportplatz, an die Übernehmer von Spielpatronanzen und Matchballspender, die uns alle in diesem schwierigen Jahr wieder nicht im Stich gelassen haben. Auch unsere 500 Mitglieder und zusätzlich 56 VIP-Club-Mitglieder leisteten brav ihren Beitrag und gaben oft noch obendrein eine Spende dazu – vielen herzlichen Dank.

Obwohl die Jahressammlung kontaktlos mit Zahlschein durchgeführt wurde, erreichten wir fast das Ergebnis „coronafreier“ Jahre. Danke Bergland, danke Petzenkirchen!

Auch diesmal werden Sie unsere Sammlerbroschüre samt Zahlschein wieder in Ihrem Postkasten finden und wir bitten wieder um Ihre Mithilfe!

3 Vorstandsmitgliedern durften wir zu runden Geburtstagen gratulieren! Präsidentin Anni Scheuchelbauer und Ordnerobmann Alois Karlinger feierten den 70er und unser ehemaliger Kapitän und Vorstandsmitglied Ing. Günter Karlinger wurde 50.

Im abgelaufenen Jahr haben uns aber leider auch wieder einige Mitglieder, Gönner und Sportfreunde für immer verlassen. Stellvertretend für alle seien hier unser Spieler, Trainer und langjähriges Vorstandsmitglied Karl Amon, Hermine Hackl und KR Anton Lasselsberger, beide Mitglieder seit der Vereinsgründung, ÖR Leopold Graf, Fritz „Niki“ Alkofer, Josef Zmeck und unser langjähriger Spieler Karl Stadler genannt. Wir werden stets in Dankbarkeit an sie zurückdenken und sie in guter Erinnerung behalten.

In unserer modernen Zeit bemühen wir uns natürlich um bestmögliche Information auf unserer Homepage www.svpb.at und auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/SVPB1950. Besuchen Sie unsere Seiten!

Der Vorstand und die Spieler des SVPB wünschen allen ein glückliches, zufriedenes und vor allem gesundes Neues Jahr 2022!

Sepp Sattelberger (Obmann)

Landjugend Petzenkirchen Bergland



Foto v.l.n.r.: Lisa Wippel, Katja Prochazka, Markus Prickler, Lukas Refenner

Der neue Landjugend Vorstand wurde gewählt

Am Freitag, den 01.10.2021 fand die Generalversammlung der Landjugend Petzenkirchen Bergland, erstmals wieder in der Berglandhalle, statt. Nach dem Jahresrückblick der letzten zwei Sprengeljahre, wählten insgesamt 63 wahlberechtigte Mitglieder den neuen Vorstand.

Markus Prickler und Katja Prochazka stehen nun als Obmann und Leiterin an der Spitze. Unterstützt werden sie von den Stellvertretern Lisa Wippel und Lukas Refenner.

Die neue Leitung, sowie der gesamte Vorstand freuen sich auf das bevorstehende Sprengeljahr!



FF Petzenkirchen Bergland

Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung rückte die Freiwillige Feuerwehr Petzenkirchen Bergland insgesamt 30 mal zu Einsätzen aus und leistete unzählige ehrenamtliche Stunden für unsere Bevölkerung!

Ganz besonders kräftezehrend waren die Starkregen- und Hochwassereinsätze in den Sommermonaten. Nebenbei konnten 17 Kameradinnen und Kameraden die Ausbildungsprüfung zur Technischen Hilfeleistung absolvieren und zahlreiche Übungen und Ausbildungen durchgeführt werden.



6. Juli - Flurbrand in Landfriedstetten

mit fünf Feuerwehren und 70 Einsatzkräften. An diesem Dienstag war es bereits der dritte Feuerwehreinsatz in Folge.



Sonntag 18. und Montag 19. Juli – Hochwasser in Bergland und Petzenkirchen

Die Starkregen-Ereignisse forderten einen 36 Stunden Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Petzenkirchen Bergland. Tausende Sandsäcke wurden gefüllt, zahlreiche Keller und Garagen ausgepumpt, Straßen aufgedrückt sowie auch 300 Ziegen vor dem Ertrinken gerettet.

Die Feuerwehr bedankt sich auch bei allen Firmen, Vereinen und der Bevölkerung für die Unterstützung bei der Bewältigung des Hochwassers 2021.



Erfolgreiche Ausbildungsprüfung

Nach zweimonatiger Vorbereitung und intensiver Übungen konnten 17 Kameradinnen und Kameraden am 2. Juli erfolgreich die technische Ausbildungsprüfung in Bronze und Gold erreichen.



Feuerwehrjugend Fertigungsabzeichen Melder

Am 30. Oktober konnte die Feuerwehrjugend ihr Wissen über Funk & Kommunikation in der Feuerwehr, beim Fertigungsabzeichen „Melder“ in Blindenmarkt, erfolgreich beweisen. Alle Kids erreichten das Abzeichen – wir gratulieren!



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

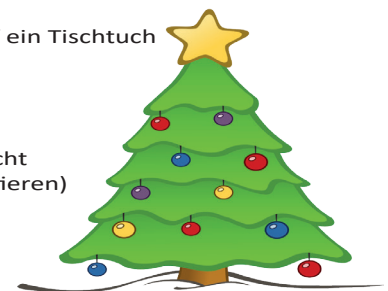
Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at



ÖKB

Das Jahr 2021 war ein ruhiges Jahr – ein zu ruhiges Jahr!

Corona hatte unsere Heimat und auch unseren Verein fest im Griff.

Es durfte keine Generalversammlung, keine Gedenkmesse stattfinden und auf die Ausrückung zu Fronleichnam mussten wir verzichten.

ÖKB-Kameradschaftstreffen waren bezirks- und landesweit abgesagt.

Zu Allerheiligen rückten wir erstmals in diesem Jahr, nach der Kranzniederlegung unserer Gemeinden beim Kriegerdenkmal, zum Friedhofsgang aus. Unsere Kameraden Johann Handl und Anton Moser sammelten – gemeinsam mit Petzenkirchner Rekruten des Bundesheeres – an den Friedhofseingängen und wir konnten EUR 657,-- an das Schwarze Kreuz zur Kriegsgräberpflege überweisen.

Am Sonntag nach Allerheiligen nahmen wir an der Gedenkfeier am Russenfriedhof in Dürnbach teil. Obmann Sepp Sattelberger gedachte in seiner Rede der vielen Opfer der beiden Weltkriege und stellte die Inschrift des Bergmann-Ehrenmals in den Mittelpunkt seiner Ausführungen: „ÖFFNET DIE HERZEN FÜR DIE MAHNUNG DER TOTEN ZUM FRIEDEN“

Auch ÖKB-Ausflug gab es wegen der Pandemie heuer wieder keinen – wir hoffen auf 2022!



Sammler für das Schwarze Kreuz Tobias Müllner und Johann Handl sowie Ronny Ehweiner und Anton Moser zu Allerheiligen 2021

Der Mitgliederstand des ÖKB Petzenkirchen Bergland blieb unverändert und beläuft sich derzeit auf 73 Kameraden, davon 5 Frauen.

Der ÖKB bedankt sich bei der Marktgemeinde Petzenkirchen und der Gemeinde Bergland für die Unterstützung und bei der Marktmusikkapelle Petzenkirchen Bergland für die reibungslose Zusammenarbeit.

Sepp Sattelberger
(ÖKB-Obmann)

S&D

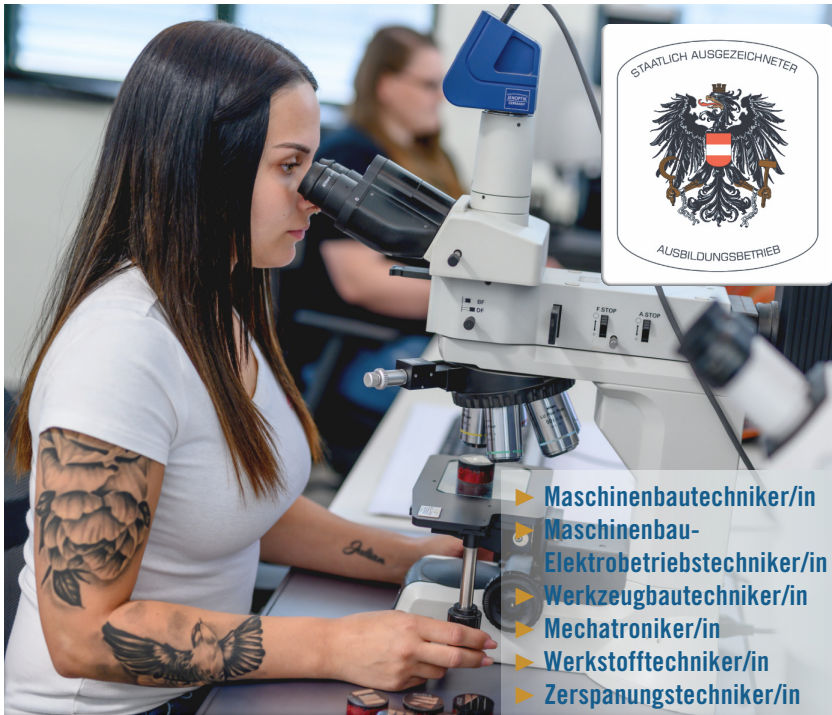
**Frohe Weihnachten,
alles Gute für 2022 und
vor allem Gesundheit -
in einem friedlichen Europa!**

Günther Sidl

Abgeordneter zum Europäischen Parlament



www.sidl.at • facebook.com/sidl.guenther



- Maschinenbautechniker/in
- Maschinenbau-Elektrobetriebstechniker/in
- Werkzeugbautechniker/in
- Mechatroniker/in
- Werkstofftechniker/in
- Zerspanungstechniker/in

Weitere Infos unter www.busatis.com oder bei einem persönlichen Gespräch in unserer Lehrwerkstätte. Monatsbruttolohn lt. KV 1. Lehrjahr: 749,49

 **Busatis**

**Wir
suchen
dich!**

Wir wenden uns mit dieser Stellenanzeige gleichermaßen an weibliche und männliche Bewerber.



for professional use

Busatis GmbH · 3251 Purgstall · Austria
+43 7489 7070-274 · office@busatis.com

 **TRANSJOB**
Wirtschafts- und Beschäftigungsinitiativen

bbn

BILDUNGS- &
BERUFSBERATUNG
NÖ

Beratungstag in Wieselburg

**26. Jänner 2022
9 bis 17 Uhr**

Rathaus Wieselburg
Zimmer 4

**Wege
entdecken.**
bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben,
benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause & Notruftelefon
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.no-volkshilfe.at

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!



volkshilfe.

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2021



wopfinger.com

ÖKOBETON

Wopfinger
Transportbeton

Transportbeton in Ihrer Nähe!

NORMALBETON ■ BETONBLOXX® ■ RECYCLING ■ KIES ■ ÖKOBETON

VERMESSUNG LOSCHNIGG

ZIVILTECHNIKER OG

IHR GEOMETER VOR ORT:

- + Grenzvermessung
- + Grundstücksteilung
- + Parzellierung
- + Bestandspläne
- + Bauabsteckung
- + Photogrammetrie

— Wienerstraße 8
— 3250 Wieselburg
— Tel. + Fax: 07416 / 522 78
— vermessung@loschnigg.at




K F Z
Karl Ehrenberger
Tel.: 0664/513 29 73
kfz.ehrenberger@A1.net
A-3252 Petzenkirchen, Schulstraße 2



**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems
Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau
+43 50 626-1401
porr.at

PORR

Kreuzer Alm **Gasthof zur**
Traube 

Heinz Mayerhofer
3252 Petzenkirchen, Kaiser Straße 5
Tel. +43(0)7416/521 52 33
office@kreuzeralm.at

WIR FREUEN UNS ÜBER IHR INTERESSE TEIL UNSERES TEAMS ZU WERDEN!



Als branchenführendes, österreichisches Unternehmen bauen wir für die holzverarbeitende Industrie Sonderanlagen und Maschinen zum Schneiden von Bretterpaketen. Wir wachsen stetig und somit suchen wir ab sofort, am Standort Loosdorf, engagierte und zuverlässige Arbeitskräfte!



detailliertere Angaben zu den Stellen finden Sie auf www.prinz.at

Zur Zeit suchen wir:

- Werkzeugmacher
- Konstrukteur
- SPS Programmierer - Elektriker
- „Python“ Programmierer
- Metallfacharbeiter
- Außendienstmitarbeiter
- Lehrlinge in allen Bereichen
- Initiativbewerbungen sind für alle Bereiche gerne willkommen

Unser Angebot:

- umfassende Einschulung sowie langfristige Perspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team
- angenehmes Betriebsklima in einem Familienunternehmen
- Kollektivvertrag Metallindustrie + deutliche Überzahlung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

PRINZ GmbH | 3382 Loosdorf, Ofenlochstraße 23
T 02754 6354 | E bewerbung@prinz.at | W www.prinz.at



WEIHNACHTEN DAHEIM BEI MEINER FAMILIE

24 – Stunden Betreuung in Ihrer Nähe



Unsere 24-Stunden Betreuung: Wir lassen Sie nie im Stich!

Viele Menschen sind verzweifelt und benötigen so rasch wie möglich eine 24-Stunden-Betreuung, um ihren Angehörigen eine menschenwürdige Umgebung zu gewährleisten. Fragt man unsere Kunden, was sie sich am meisten wünschen, lautet die Antwort oft: „Eine Person, in deren Nähe ich mich wohlfühle“. Gerade Personen, denen es noch halbwegs gut geht, wünschen sich jemanden der ihnen Gesellschaft leistet und mit Ihnen Tag und Nacht auch zu Weihnachten verbringt.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein glückliches Weihnachtsfest, bleiben Sie gesund und wir freuen uns mit Ihnen auf ein glückliches neues Jahr.

Margarete und Herbert Pichler, Tamara Aichinger

Tel.: 0676/755 5352

E-Mail: hallo@regenbogen-betreuung.at

Homepage: www.regenbogen-betreuung.at



Dipl. Ing.

SCHUSTER
ZT GmbH

Scheibbsr Straße 13
3250 Wieselburg
T. 07416 551 00
office@schuster-zt.at

www.schuster-zt.at

Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft & Bauingenieurwesen
Allgemein beeideter Sachverständiger

Als Ziviltechniker und Ingenieurkonsulent sind wir für die Planung und Bauaufsicht diverser Projekte zuständig und übernehmen auch Begutachtungs- und Aufsichtsaufgaben. Unsere Spezialisierung liegt in den Bereichen Wasser, Abwasser, Hochwasserschutz, Deponien, Straßenbau und Leitungsinformationssystem.



WASSER



ABWASSER



HOCHWASSER-
SCHUTZ



DEPONIE



STRASSENBAU



LEITUNGS-
INFORMATIONSSYSTEM



GLASFASERNETZ
PLANUNG

LEISTUNGSSPEKTRUM

Elektro Biber



Wienerstraße 23, 3252 Petzenkirchen
Tel./Fax: 07416/52111, Mobil: 0664/9195325

J.Biber@A1.net www.elektro-biber.at

***Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen
aller Art, Elektrobefunde u. Störungsdienst.
Siemens Hausgeräte Handel u. Werkskundendienst
EIB-Komfortinstallationen
Vertrieb und Montage von Alarmsystemen
Errichtung von Photovoltaikanlagen!***

RAUNER GesmbH

- **KABELVERLEGUNG**
- **ERDBEWEGUNG**
- **HORIZONTALBOHRUNGEN**
- **MULCHARBEITEN**

3252 Petzenkirchen • Wiener Straße 27 • Tel: 07416/52134



photovoltaik
systeme

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 (0) 676 31 45 904
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Küchenrückwände | Duschverglasung | Glasbrüstung | Dach- und Wintergartenverglasung

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

KANZLEI **BAYERL**
STEUERBERATER

Mag. Erwin Bayerl
Steuerberater

Fritz Sedlazeck-Platz 2
3252 Petzenkirchen

T: 07416-53122
F: 07416-52747
E-Mail: office@steuerberatung-bayerl.at
www.steuerberatung-bayerl.at

Wir bieten den üblichen Leistungsumfang einer Steuerberatungskanzlei.

In Zusammenarbeit mit dem Klienten finden wir beste Lösungen für Ihr Rechnungswesen.

TREIBHAUS
ALLES BLUME

Krista Martin
Bergmann-Platz 2
A-3252 Petzenkirchen
Tel. 0664/9196207

Jahresausklang im TREIBHAUS

Auch für uns geht ein herausforderndes Jahr zu Ende. Ich möchte die Gelegenheit nutzen mich für Ihre Kundentreue zu bedanken! Gemeinsam haben wir alle Hürden dieses Pandemiejahres geschafft! Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Wir haben von Montag, den 3.1.2022 bis Sonntag den 9.1.2022 BETRIEBSURLAUB

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im TREIBHAUS und grüßen Sie alle herzlich!

Ihre Krista Martin-Zink & Team

A full-page background image of a winter landscape. In the foreground, a smooth, snow-covered slope leads up to a dense forest of evergreen trees heavily laden with snow. The sun is low on the horizon to the left, creating a warm, golden glow and long, soft shadows across the snow. In the distance, rolling hills and mountains are visible under a hazy, orange-tinted sky.

FROHE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie
alles Gute, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Zu Hause fertigbacken und genießen.

HAUBIS VERWÖHNKÖRBERL

4 Sorten:
Kaisersemmel,
Mohnflesslerl,
Jour Kornweckerl,
Kornspitz

Verwöhnkörberl
Zu Hause fertigbacken
und genießen

Haubis
Kaisersemmel
Kaiser roll



Alteisen-Österreich

Premiumqualität aus Niederösterreich
• Backtradition seit 1902
• beste Zutaten und viel Liebe zum Detail

240 g
(4 Stk./pcs.)



Gutes aus Österreich

Ein ausgedehntes **Sonntagsfrühstück mit Familie** und Freunden? **Überraschende Gäste** zur Jause? Ein unbändiger **Gebäckgusto um Mitternacht**? Jetzt müsste man zaubern können, um sich und seine Lieben mit **ofenfrischem Gebäck** zu verwöhnen. Oder einfach den Ofen anwerfen und ein gut sortiertes Körberl servieren! Außen knusprig, innen flaumig – genau, wie meisterhaftes Gebäck sein soll.

Mit dem HAUBIS VERWÖHNKÖRBERL genießen Sie erstklassige österreichische Gebäckspezialitäten, **unabhängig von den Ladenöffnungszeiten**. Die köstlichen Gebäckstücke werden bei uns im niederösterreichischen Petzenkirchen für Sie vorbereitet: mit besten Zutaten, viel Liebe zum Detail und natürlich mit **Mehl aus Österreich**. Einfach **6–8 Minuten** bei 200 °C Ober-/Unterhitze (Umluft 180 °C) **im Ofen fertigbacken** und genießen!

Erhältlich im Tiefkühlregal.

Haubis

In der Familie.
Seit 1902.



www.le-figaro.at

Aufeldstraße 53,
3252 Petzenkirchen
Tel. 07416/ 58880

style@le-figaro.at

Krautbergstraße 2a,
3300 Amstetten
Tel. 0650/ 58 00 270

LE FIGARO, JÜRGEN GARTNER – IHR FRISEUR

Im Sommer des Jahres traten die Bewohner der Aufeldstraße mit der Beschwerde an den **Figaro Jürgen Gartner** heran, dass die Benutzung des Gehsteiges durch parkende Autos behindert sei.

Da fasste der Figaro den Entschluss, einen **Fahrradparkplatz inklusive E-Bike-Ladestation** zu platzieren. Der aus Lärchenholz konstruierte Kamm dient nun nicht nur als Fahrradständer, sondern erleuchtet in der Advent- und Weihnachtszeit den gesamten Vorplatz des Friseursalons.

Öffnungszeiten:

MO (U25)	15:00 - 20:00
DI, MI, FR	08:00 - 18:00
DO	08:00 - 19:00
SA	07:00 - 13:00

Das Le Figaro Team wünscht allen PetzenkirchnerInnen eine friedvolle und gesunde Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute für das kommende Jahr 2022.



**GERALD
RIEDLER
FOTOGRAF**

Wiener Straße 19
3252 Petzenkirchen

0664/ 154 11 88
office@fotostudio-riedler.at

www.fotostudio-riedler.at

Frohe Weihnachten!

Auch heuer freuen wir uns wieder auf eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit. Wir wünschen Ihnen **viel Gesundheit und viel Glück für das neue Jahr 2022.**

Gerne unterstützen wir Sie bei der Suche nach dem richtigen **Geschenk für Ihre Liebsten**. Gerade jetzt können Sie mit einem besonders persönlichen Fotogeschenk eine große Freude bereiten. In unserem **Onlineshop** finden Sie unzählige Möglichkeiten, Artikel **individuell zu gestalten**.



Machen Sie jetzt schon ein ganz besonderes Geschenk mit einem **Gutschein für eine Familienserie oder für Portraits**.





Standesamt und Staatsbürgerschaftsverband Pöchlarn

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Staatsbürgerschaftsnachweis:

Staatsbürgerschaftsverband Pöchlarn im Rathaus

Erforderliche Dokumente:

Geburtsurkunde

Wenn die Mutter bei der Geburt in Petzenkirchen wohnhaft war, genügt:

Ausweis der Mutter

sonst:

Geburtsurkunde der Eltern

Heiratsurkunde der Eltern

Staatsbürgerschaftsnachweis der Eltern

Bei Namensänderung durch Scheidung noch zusätzlich:

Scheidungsurteil und Bescheid der Namensänderung

alten Staatsbürgerschaftsnachweis, wenn schon vorhanden

Gebühren: € 42,85

Bezirkshauptmannschaft Melk

Amtsstunden zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben:

Montag von 7.30 bis 19.00 Uhr,

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr,

Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Parteienverkehrszeiten für persönliche Vorsprachen (derzeit nur mit Terminvereinbarung)

Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch in der Außenstelle der Bezirkshauptmannschaft Melk in Ybbs an der Donau von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 14.30 Uhr.

Amtsarzt

Dr. Gerhard Höbarth vom Gesundheitsamt Melk ist Montag von 16.00 bis 18.30 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr anwesend.

Reisepässe und Personalausweise

Bei der Bezirkshauptmannschaft Melk während

der Parteienverkehrszeiten.

Erforderliche Dokumente

Bei Erstaussstellung: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und ein Foto nach den neuen Sicherheitskriterien. Weiters ist zum Nachweis der Identität ein mit einem Lichtbild versehener amtlicher Ausweis (z.B. Führerschein) erforderlich. Für die Ausstellung eines Reisepasses von Minderjährigen ist ein amtlicher Lichtbildausweis des Antragstellers (in der Regel Vater oder Mutter) und ein Nachweis der Vertretungsbefugnis erforderlich. Haben Sie bereits einen abgelaufenen Reisepass ist dieser und ein Foto nach den neuen Passbildkriterien mit zu bringen.

Seit dem 15. Juni 2009 sind keine neuen Kindermittragungen mehr möglich, daher muss für jedes Kind ein eigener Reisepass beantragt werden.

Gültigkeitsdauer von Reisepässen für Minderjährige:

für Kinder ab Geburt bis zwei Jahre: zwei Jahre

für Kinder von zwei bis zwölf Jahre: fünf Jahre

für Kinder ab zwölf Jahre: zehn Jahre

Die Zustellzeit beträgt 5 bis 10 Arbeitstage. Für die Ausstellung eines Expresspasses beträgt die Zustellzeit nur 3 Arbeitstage.

Kosten:

Reisepass: € 75,90

Expresspass: € 100,--

Reisepass für Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres bei Erstaussstellung gebührenfrei

ab Vollendung des zweiten Lebensjahres des Kindes: € 30,--

ab Vollendung des zwölften Lebensjahres des Kindes: € 75,90

Personalausweis: € 61,50

Personalausweis für Kinder bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres bei Erstaussstellung gebührenfrei

ab Vollendung des zweiten Lebensjahres bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres € 26,30

Finanzamt Melk

Angelegenheiten der Einheitsbewertung werden am Standort 3270 Scheibbs, Erlafpro-

menade 10, Tel. 050/233 233, betreut. Alle anderen Anliegen werden in allen Finanzämtern in Österreich bearbeitet.

Die betrieblichen Veranlagungsfälle werden weiterhin am Standort 3390 Melk, Abt-Karl-Straße 25, Tel. 050/233 333, bearbeitet.

Für allgemeine Auskünfte stehen Ihnen die Infocenter aller drei Standorte (Scheibbs, Amstetten und Melk) zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr. **Persönliche Vorsprache nur mit Terminvereinbarung.**

Sommeröffnungszeiten Juli und August:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

Arzt

Dr. Florian Hoffer hat seine Ordinationsstunden am Montag von 7.30 bis 13.00 Uhr, Dienstag ist ordinationsfrei, Mittwoch von 7.30 bis 13.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 14.00 Uhr

Telefon: 07416/52481, 0660/3252100

Mail: ordination@drhoffer.at

Wahlärzte

MR Dr. Ahmed Zedan hat seine Ordinationsstunden am Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 0664/2416732

Dr. Eva Steinkellner, Fachärztin für Neurologie, Ärztin für Allgemeinmedizin, hat ihre Ordinationsstunden am Dienstag von 9.00 bis 14.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0677/628 912 99

Dr. Katharina Moritz, Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Assistenzärztin für Innere Medizin und Pulmologie, hat ihre Ordinationsstunden am Samstag nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0677/ 635 73 380

Zahnärztin

Dr. Barbara Klinger-Lehner hat ihre Ordinationsstunden am Montag von 9.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr.

Telefon: 07416/54307.

Notar

Die Sprechstunden von Frau Mag. Nina Ofner, Notarin der Amtsstelle Ybbs an der Donau und eingetragene Mediatorin, sind von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Die Kanzlei befindet sich in den neuen Räumlichkeiten im Rathaus Hauptplatz 1 im 1. Stock. Tel.: 07412/55 880 Fax: DW 22. Mail: office@notar-ofner.at

Die Sprechstunde im Gemeindeamt Petzenkirchen findet jeden 2. Montag im Monat von 16.30 bis 17.30 Uhr statt.

Weiters kann auch die Sprechstunde des Herrn Notar Dr. Christoph Klimscha im Rathaus Wieselburg, Zimmer 3, in Anspruch genommen werden.

Die Sprechstunde findet jeden Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr statt.

Anmeldungen unter Tel.Nr.: 07482/44444.

Parteienverkehr im Gemeindeamt

Der Parteienverkehr im Gemeindeamt findet jeweils Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Dienstag von 9.00 bis 10.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Servicenummern des Gemeindeamtes:

Telefon: 52109, Fax: 52109-14

e-mail: marktgemeinde@petzenkirchen.at

Homepage: www.petzenkirchen.at.

Telefonieren mit der Landesregierung zum Ortstarif!

Um mit der NÖ Landesregierung zum Ortstarif zu telefonieren ist folgende Vorgangsweise erforderlich:

Man wählt zuerst die Nummer der Bezirkshauptmannschaft Melk, also 02752/9025, dann 800 und die Klappe im Neuen Landhaus. Somit ergibt sich beispielsweise für die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle der Landesregierung: 02752/9025 - 800 - 9 (zur Vermittlung im NÖ Landhaus) oder mit direkter Klappennachwahl 02752/9025 - 800 - 2525.



Frohe Weihnachten

und

ein glückliches neues Jahr 2022

wünschen die

Gemeindevertreter und die Bediensteten der

Marktgemeinde Petzenkirchen